

Niederschrift
über die Sitzung des
Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport
(05. Sitzung der IX. Wahlperiode)
gemeinsam mit dem **Kreisausschusses**
(20. Sitzung der IX. Wahlperiode)
am **Montag, 12. Juni 2017, in Montabaur**
im Peter-Paul-Weinert-Saal des Kreishauses

Beginn der Sitzung: 16.30 Uhr
Ende der Sitzung: 17:15 Uhr

Anwesenheit:

1. Vorsitzender, Kreisbeigeordnete, Dezernenten, Büroleitung, Schriftführer

Landrat Achim Schwickert, Vorsitzender
Kreisbeigeordneter Ulrich Keßler
Ltd. staatliche Beamtin Oberregierungsrätin Lieselotte Kohl
Ltd. Veterinärdirektor Dr. Helmut Stadtfeld
Kreisverwaltungsdirektorin Gudrun Bendel, Büroleiterin
Amtsrätin Alexandra Marzi, Schriftführerin
2. Mitglieder des Ausschusses für Schulen, Kultur u. Sport bzw. Stellvertreter/innen

Jennifer Groß, Girod
David Wollweber, Seck
Dominic Bastian, Westernohe
Kerstin Fuchs, Marienrachdorf – 2. Stellvertreterin
Sabine Willwacher, Bad Marienberg
Thomas Mockenhaupt, Hachenburg
Christoph Bautz, Wied
Stephan Bach, Breitenau
Eva Ehrlich-Lingens, Nisterau
3. Mitglieder des Kreisausschusses bzw. Stellvertreter/innen

Dr. Stephan Krempel, Westerburg
Johannes Kempf, Müschenbach – 1. Stellvertreter
Jennifer Groß, Girod – 2. Stellvertreterin (bis 17.10 Uhr)
Ralf Seekatz, Westerburg
Michael Ortseifen, Untershausen (bis 17.10 Uhr)
Dr. Tanja Machalet MdL, Meudt-Dahlen
Gabriele Greis, Hardt
Jürgen Schmidt, Bad Marienberg
Peter Müller, Rennerod – 2. Stellvertreter
Michael Musil, Montabaur
4. Teilnehmer/innen nach § 40 Abs. 4 LKO

Rainer Kempf, Westerburg (FDP)
Martin Klein, Stein-Wingert (Die Linke)

5. Sonstige Teilnehmer/innen

Burkhard Haubrich, Leiter der Abteilung 1
Achim Gläser, Leiter des Referates 1-10
Thorsten Ferdinand, stv. Leiter der WZ-Lokalredaktion (ab TOP 5)
Tobias Haubrich, Vertreter der Pressestelle

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende, Landrat Schwickert, fest, dass zur 05. Sitzung des Ausschusses für Schulen, Kultur und Sport in der IX. Wahlperiode - gemeinsam mit dem Kreisausschuss (20. Sitzung in der IX. Wahlperiode) - form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Verwaltungsseitig und aus der Mitte der Ausschüsse werden keine Ergänzungen bzw. Änderungen der Tagesordnung beantragt.

Vor Eintritt in den Tagesordnungspunkt 19 nimmt Landrat Schwickert unter Hinweis auf die Einhaltung der Pflichten nach § 14 LKO (Schweigepflicht), § 15 LKO (Treuepflicht) und § 16 LKO (Ausschließungsgründe) die Verpflichtung von Kerstin Fuchs, Marienrachdorf, vor.

**Tagesordnung der Sitzung des
Ausschusses für Schulen, Kultur und Sport am 12.06.2017**

Öffentlicher Teil – gemeinsam mit dem Kreisausschuss ab 16.00 Uhr

- | | | |
|----|---|----------------|
| 1. | Fortschreibung der Schuldaten | 0454/IX |
| 2. | Sanierung der Rundsporthalle in Hachenburg; Beteiligung des Westerwaldkreises | 0455/IX |
| 3. | Evangelisches Gymnasium in Bad Marienberg; Beteiligung des Westerwaldkreises an der Erweiterung der Mensa | 0456/IX |
| 4. | Raumbedarf der Förderschulen für ganzheitliche und motorische Entwicklung | 0457/IX |
| 5. | Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte, Termine | |

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Gemeinsame Sitzung des Kreisausschusses
und des Ausschusses für Schulen, Kultur
und Sport am:**

12.06.2017

Tagesordnungspunkt: 1

Fortschreibung der Schuldaten

Vorlage-Nummer:

0454/IX

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt kurz in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

Der Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport und der Kreisausschuss nehmen die Schuldaten zur Kenntnis.

Es wird kein Beschluss gefasst.

**Gemeinsame Sitzung des Kreisausschusses
und des Ausschusses für Schulen, Kultur
und Sport am:**

12.06.2017

Tagesordnungspunkt: 2

Sanierung der Rundsporthalle in Hachenburg; Beteiligung des Westerwaldkreises

Vorlage-Nummer:

0455/IX

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt kurz in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport empfiehlt dem Kreisausschuss, die Verwaltung zu ermächtigen, mit der Verbandsgemeinde Hachenburg eine Vereinbarung über die Beteiligung an der Finanzierung der Sanierungsmaßnahmen der Rundsporthalle zu treffen. Dabei sind der maßgebliche Nutzungsanteil auf 25 v.H. und die anrechenbaren Kosten auf 4. Mio. € zu begrenzen.

Der Kreisausschuss ermächtigt die Verwaltung mit der Verbandsgemeinde Hachenburg eine Vereinbarung über die Beteiligung an der Finanzierung der Sanierungsmaßnahmen der Rundsporthalle zu treffen. Dabei sind der maßgebliche Nutzungsanteil auf 25 v.H. und die anrechenbaren Kosten auf 4. Mio. € zu begrenzen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Protokollnotiz: Ausschussmitglied Gabriele Greis (SPD) hat an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teilgenommen (§ 16 LKO).

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Gemeinsame Sitzung des Kreisausschusses
und des Ausschusses für Schulen, Kultur
und Sport am:**

12.06.2017

Tagesordnungspunkt: 3

Evangelisches Gymnasium in Bad Marienberg; Beteiligung des Westerwaldkreises an der Erweiterung der Mensa

Vorlage-Nummer:

0456/IX

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt kurz in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

Ausschussmitglied Dr. Krempel (CDU) zeigte sich verwundert über die nach seiner Ansicht hohen Kosten für eine reine Erweiterung.

Der zuständig Referatsleiter Achim Gläser erläutert, es handele sich nicht nur um eine reine räumliche Erweiterung, es wären vielmehr auch aufwändige technische Erweiterungen notwendig. Der Umfang der Maßnahme sei auch mit der ADD abgestimmt und von dort als uneingeschränkt förderfähig anerkannt worden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport empfiehlt dem Kreisausschuss zu beschließen, dass der Westerwaldkreis das Vorhaben des Schulträgers des Evangelischen Gymnasiums in Bad Marienberg zur Erweiterung der Mensa genehmigt und die Finanzierung der die Landeszuwendung übersteigenden Kosten für 2018 zusagt.

Der Kreisausschuss beschließt, dass der Westerwaldkreis das Vorhaben des Schulträgers des Evangelischen Gymnasiums in Bad Marienberg zur Erweiterung der Mensa genehmigt und die Finanzierung der die Landeszuwendung übersteigenden Kosten für 2018 zusagt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Gemeinsame Sitzung des Kreisausschusses
und des Ausschusses für Schulen, Kultur
und Sport am:**

12.06.2017

Tagesordnungspunkt: 4

Raumbedarf der Förderschulen für ganz-
heitliche und motorische Entwicklung

Vorlage-Nummer:

0457/IX

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

Es schließt sich eine Aussprache im Ausschuss mit Redebeiträgen von Dr. Stephan Krempel (CDU), Stephan Bach (FWG), Michael Ortseifen (CDU), Jürgen Schmidt (SPD) sowie Achim Gläser (Verwaltung) an.

Die Ausschussmitglieder kommen übereinstimmend zu dem Ergebnis, dass verwaltungsseitig alles versucht werden solle, die endgültige bauliche Lösung zu forcieren, um die Kosten für das Provisorium so gering wie möglich zu halten.

Landrat Schwickert stellt sodann den ergänzten Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport empfiehlt dem Kreisausschuss, zu beschließen,

- dass den beiden Schulträgern zugesagt wird, dass der Westerwaldkreis der Verwirklichung eines schulaufsichtsbehördlich genehmigten Raumprogrammes positiv gegenübersteht,
- dass eine solche Baumaßnahme insofern kofinanziert werden könnte, wenn die die Landeszuwendung übersteigenden Kosten hälftig geteilt werden,
- dass der Bau von nicht förderfähigen Flächen grundsätzlich nicht finanziert werden kann; Abweichungen aber im begründeten Einzelfall nach vorheriger Absprache möglich sind,
- dass provisorische Lösungen auf ein Minimum an Kosten zu beschränken und endgültige Baulösungen zu favorisieren sowie zu forcieren sind,
- dass hierfür ein Kostenanteil von 80 v.H. durch den Westerwaldkreis übernommen wird.

Der Kreisausschuss beschließt,

- dass den beiden Schulträgern zugesagt wird, dass der Westerwaldkreis der Verwirklichung eines schulaufsichtsbehördlich genehmigten Raumprogrammes positiv gegenübersteht,
- dass eine solche Baumaßnahme insofern kofinanziert werden könnte, wenn die die Landeszuwendung übersteigenden Kosten hälftig geteilt werden,
- dass der Bau von nicht förderfähigen Flächen grundsätzlich nicht finanziert werden kann; Abweichungen aber im begründeten Einzelfall nach vorheriger Absprache möglich sind,
- dass provisorische Lösungen auf ein Minimum an Kosten zu beschränken und endgültige Baulösungen zu favorisieren sowie zu forcieren sind,
- dass hierfür ein Kostenanteil von 80 v.H. durch den Westerwaldkreis übernommen wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Gemeinsame Sitzung des Kreisausschusses
und des Ausschusses für Schulen, Kultur
und Sport am:**

12.06.2017

Tagesordnungspunkt: 5

Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte,
Termine

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

- 5.1 Ausschussmitglied Johannes Kempf (CDU) spricht die Fördermöglichkeit für Gedenkstättenbesuche kreiseigener Schulen an und schlägt vor, diese Fördermöglichkeit auch auf alle übrigen Schulen im Kreisgebiet auszudehnen.
Landrat Schwickert sagt zu, die Sache verwaltungsintern prüfen zu lassen.

Der Vorsitzende schließt die gemeinsame Sitzung um 17:15 Uhr mit einem Dank an die Mitglieder des Ausschusses für Schulen, Kultur und Sport.

Die Schriftführerin
gez. A. Marzi, AR

Der Vorsitzende
LR A. Schwickert